

Zwei neue Weimar-Kultur-Werke von Wert und Bedeutung

Leben und Lieben des Herzogs Carl August von Weimar

Dargestellt nach den Quellen
von Paul Burg

Das Weimar der klassischen Zeit erhebt darin vor uns mit all seinen Großen, und manches klärt sich erst durch dieses Buch, was sonst in jener Epoche deutscher Geisteskultur unverständlich anmutet. Das Bemerkenswerteste an diesem neuen Burg-Werk aber ist, daß es ungeschont auch hinter die glänzenden Traditionskulissen leuchtet, ohne übler Sensationslust zu frönen.

Aus den vielen anerkennenden Presse-Urteilen:

... man kann eigentlich gar nicht müde werden, dem reichlichen Erleben und Lieben dieses bürgerlichen Königs im Reiche der Geister Goethe, Schiller, Herder und Wieland mit Spannung zu folgen...

... Es bereichert ganz sicher unsere Kenntnis der weimarschen Geistes- und Literaturepoche, indem es uns einen wichtigen Teil ihrer bisher unbekannteren Umwelt entschleierte.

... darüber hinaus zeigt er uns das menschliche Allzumenschliche, das Wilde und Verbe im Leben dieser fürstlichen Kraftnatur, der mit seinem Freund Goethe kein Kostverächter der Liebe war, der mit diesem anderen großen Deutschen im Jugendtaumel die tollsten Streiche verübte...

... Burg schreibt sein Werk über den Goethe- und Schiller-Herzog so flüssig, so lebendig und mit echter Volkstümlichkeit, daß das Lesen zu einem spannenden Erleben und Genuß wird.

... Ein Buch, das neben Goethes Werke in die Bibliothek eines jeden Bücherfreundes gehört. Auch die Ausstattung muß als vornehm und gediegen gerühmt werden.

Zur Ergänzung des Textes tragen nicht wenig die 33 Bildtafeln bei, die interessante Porträts der vorkommenden Persönlichkeiten und Wiedergabe von wichtigen Gebäuden und Ortlichkeiten darstellen.

Das Weimarer Theater von seinen Anfängen bis heute

von Leonhard Schrickel

Die Darstellungen vom 16. Jahrhundert bis heute lesen sich mit den Hunderten von zum großen Teil bisher unbekannt gebliebenen Einzelheiten, intimen Vorgängen und abgelauchten Begebenheiten ebenso unterhaltsam wie amüsant und wirken überraschend lebendig und belehrend zugleich. — Jede Zeit kommt zu ihrem Recht. Schrickel hat hier ein Werk geschaffen, das

ein Monumentalwerk der Theaterliteratur

darstellt und

hohen literarischen, kunst-, kultur- und theatergeschichtlichen Wert

besitzt.

Die Presse urteilt:

... Schrickels wertvolle Arbeit wird einen Ehrenplatz in jeder Goethe-Bücherei einnehmen.

... Goethes Bedeutung für die Weimarer Bühne ist hier zum ersten Male erschöpfend dargestellt. Dann die nachgoethische Zeit mit Eszt und Wagner, das Zeitalter eines Carl Alexander und der beschwerliche tatenreiche Weg bis zum heutigen „Deutschen Nationaltheater“, in dessen Hallen sich das deutsche Volk seine Verfassung gab. All dies hat Schrickel mit tausend Episoden und Daten lustig zusammengetragen und gar kurzweilig dargestellt, so daß man oftmals aus dem Staunen nicht herauskommt.

Die beigegebenen ausgezeichneten 63 ganzseitigen Bilder auf Kunstdruck, 10 davon farbig, erhöhen noch weiter seinen Wert.

Danjes Verlag G. m. b. H. / Weimar

Wir unterstützen mit einem 4seitigen Quart-Prospekt zum Versand an die Kundschaft. Prospekt-Anforderung bis 10. 11. erbeten.

Z